

LWL-Klinik Münster
Psychiatrie · Psychotherapie · Psychosomatik
Innere Medizin
im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

09.10.2012

Neue Abteilung für spezielle Psychotherapie in der LWL-Klinik Münster

Dr. med. Johannes Maas ist Chefarzt

Münster (lwl). Unter dem Motto „Bewährte Standards halten, neue Kompetenzen entwickeln“ ist am 1. Oktober die neue Abteilung für spezielle Psychotherapie an der LWL Klinik Münster eröffnet worden. Chefarzt ist der langjährige Oberarzt der Psychotherapiestationen Dr. med. Johannes Maas: „Ich freue mich, meine Arbeit für die Patienten in der Region, die eine stationäre Psychotherapie benötigen, intensivieren und fortführen zu können. Die LWL-Klinik Münster will mit der Eröffnung der neuen und damit fünften Abteilung ihr psychotherapeutisches Profil vertiefen und komplettieren, aber auch in der Öffentlichkeit bekannter machen“, sagt Dr. Maas, der neue Chefarzt, und erklärt weiter: „Spezielle Psychotherapie bedeutet, dass wir komplexe und intensive Therapien bei schweren neurotischen Erkrankungen, Persönlichkeitsstörungen, Psychotraumastörungen, Ängsten, Depressionen, Verhaltensstörungen und emotionalen Störungen bei jungen Erwachsenen anbieten. Weitere Schwerpunkte der neuen Abteilung sind die Behandlung von Essstörungen, ADHS mit Persistenz im Erwachsenenalter und Zwangsstörungen.“

Die intensive psychotherapeutische Behandlung wird methodenintegrativ mit verhaltenstherapeutischem Schwerpunkt durchgeführt, hinzu kommen störungsspezifische Behandlungsmethoden (z.B. DBT). Eine besondere Stärke der Abteilung liegt in der Verfügbarkeit der kompletten arbeits-therapeutischen Angebotspalette und der engen Zusammenarbeit mit der Krankenhausschule auf dem Klinikgelände. Neben der klassischen mehrwöchigen stationären Psychotherapie gibt es Angebote zur Krisenintervention, stationären Diagnostik und Motivationsbehandlung.

Drei Stationen mit insgesamt 56 Behandlungsplätzen stehen zur Verfügung, Zwei Teams aus Fachärzten, Assistenzärzt/-innen, Psycholog/-innen, Sozialarbeitern und (Fach)Krankenpfleger/-innen kümmern sich um die Patient/-innen und ihre Behandlung. Die angegliederte Ambulanz bietet neben der ambulanten Diagnostik Krisenintervention, Motivationsbehandlung und Überbrückungsbehandlungen an. Oberarzt der Abteilung ist Matthias Pauser. Er leitet auch die Spezialambulanz zur Diagnostik und Behandlung von Erwachsenen mit Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung (ADHS).

Vervollständigt wird das Angebot der neuen Abteilung voraussichtlich ab Ende 2013 durch eine neue psychotherapeutische Tagesklinik mit 20 Behandlungsplätzen und weiteren ambulanten Angeboten, die zurzeit an der Ecke Warendorfer Straße/Zum-Sande-Straße in Münster gebaut wird.

Kontakt:

Jutta Westerkamp
Tel.: 0251 91555-1010/0151 40 635 234
Fax: 0251 91555-1012
E-Mail: j.westerkamp@wkp-lwl.org
LWL-Klinik Münster
Friedrich-Wilhelm-Weber-Str. 30 · 48147 Münster
Internet: www.lwl-klinik-muenster.de

LWL-Pressestelle:
Tel.: 0251 591-235
Fax: 0251 591-4770
E-Mail: presse@lwl.org
Freiherr-vom-Stein-Platz 1
48133 Münster



Bildtext: Chefarzt der neuen Abteilung für spezielle Psychotherapie an der LWL-Klinik Münster ist Dr. med. Johannes Maas.

Der LWL im Überblick:

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) arbeitet als Kommunalverband mit 13.000 Beschäftigten für die 8,3 Millionen Menschen in der Region. Der LWL betreibt 35 Förderschulen, 20 Krankenhäuser, 17 Museen und ist einer der größten deutschen Hilfezahler für Menschen mit Behinderung. Er erfüllt damit Aufgaben im sozialen Bereich, in der Behinderten- und Jugendhilfe, in der Psychiatrie und in der Kultur, die sinnvollerweise westfalenweit wahrgenommen werden. Die neun kreisfreien Städte und 18 Kreise in Westfalen-Lippe sind die Mitglieder des LWL. Sie tragen und finanzieren den Landschaftsverband, den ein Parlament mit 101 Mitgliedern aus den Kommunen kontrolliert.

Der LWL auf Facebook:

<http://www.facebook.com/LWL2.0>